

Fluence Energy GmbH
Erlangen
Jahresabschluss
zum 30. September 2024

Dieser Jahresabschluss, der Ihnen zur Prüfung vorlag, wurde von uns aufgrund der Buchführung der Gesellschaft unter Berücksichtigung aller notwendigen Abschluss- und Umbuchungen erstellt. Die Anmerkungen zum Jahresabschluss sind inhaltlich richtig und enthalten alle Erläuterungen, die notwendig sind, um einen sicheren Einblick in die Vermögens- und Ertragslage der Gesellschaft zu geben.

(Name/Position)

BILANZ
zum 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>6.197,77</u> 6.197,77	<u>23.525,77</u> 23.525,77	II. Kapitalrücklage	120.830.864,65	120.830.864,65
			III. Bilanzverlust	90.455.097,77-	93.824.604,82-
				30.400.766,88	27.031.259,83
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.018.538,00	502.346,52
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.583.812,01	1.774.006,75	2. Steuerrückstellungen	364.584,08	0,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	523.724,97	647.283,23	3. Sonstige Rückstellungen	<u>21.625.552,91</u> 23.008.674,99	<u>13.833.830,43</u> 14.336.176,95
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>15.753,97</u> 2.123.290,95	<u>113.892,14</u> 2.535.182,12	C. Verbindlichkeiten		
B. Umlaufvermögen			1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	421.260.998,87	373.723.691,56
I. Vorräte			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.649.079,49	2.060.086,88
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	16.327.311,51	9.516.772,02	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	31.747.914,68	15.022.131,78
2. Unfertige Leistungen	344.985.316,00	239.741.108,10	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.631.345,14</u> 458.289.338,18	<u>7.247.767,87</u> 398.053.678,09
3. Geleistete Anzahlungen	<u>43.759.689,56</u> 405.072.317,07	<u>18.831.734,98</u> 268.089.615,10	- davon aus Steuern EUR 3.557.295,32 (Vj. EUR 6.982.600,61)		
			D. Rechnungsabgrenzungsposten	339.241,22	428.876,14

BILANZ
zum 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.794.934,37	813.942,48			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	56.880.150,48	10.071.619,82			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>13.393.968,29</u>	<u>30.884.123,38</u>			
	75.069.053,14	41.769.685,68			
III. Guthaben bei Kreditinstituten	27.306.004,53	127.093.100,96			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.372.161,81	279.989,38			
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	88.996,00	58.892,00			
	512.038.021,27	439.849.991,01		512.038.021,27	439.849.991,01

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

		Geschäftsjahr	Vorjahr
		EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	180.212.964,99	161.668.988,65
2.	Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen	<u>105.244.207,90</u>	<u>99.433.363,00</u>
3.	Gesamtleistung	285.457.172,89	261.102.351,65
4.	Sonstige betriebliche Erträge	4.240.510,06	13.579.910,73
5.	Materialaufwand		
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	228.023.587,85-	222.042.444,55-
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.373.703,06-	12.423.915,14-
		235.397.290,91-	234.466.359,69-
6.	Personalaufwand		
a)	Löhne und Gehälter	25.060.711,42-	20.277.088,63-
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung EUR 496.140,47 (Vj. EUR 440.488,61)	3.509.118,66-	2.859.947,75-
		28.569.830,08-	23.137.036,38-
7.	Abschreibungen		
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	804.843,74-	796.800,00-
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	1.366.920,04-
		804.843,74-	2.163.720,04-
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	24.491.936,84-	34.112.796,64-
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.398.408,19	2.600.263,36
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.333,33-	377.432,77-
11.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	415.034,19-	0,00
12.	Ergebnis nach Steuern	3.371.822,05	16.974.819,78 -

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

13.	Sonstige Steuern	2.315,00-	1.395,00-
14.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.369.507,05	16.976.214,78-
15	Verlustvortrag aus dem Vorjahr	93.824.604,82	76.848.390,04-
16.	Bilanzverlust	90.455.097,77-	93.824.604,82-

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bei allen zukunftsbezogenen Zahlen im Nachtragsbericht und Lagebericht handelt es sich um US GAAP-Zahlen und nicht um HGB-Zahlen. Der wesentliche Unterschied zwischen US GAAP und HGB liegt im Zeitpunkt der Umsatzrealisierung für den Verkauf von Energiespeicherprodukten. Diese erfolgt nach US GAAP nach der Percentage-of-Completion-Methode und nach HGB nach Abnahme durch den Kunden.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Fluence Energy GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Erlangen
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Fürth
Register-Nr.:	HRB 16319

Angaben zur Vermittlung eines besseren Einblicks in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die nachfolgenden zusätzlichen Angaben sind bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage zu beachten:

Trotz des im Geschäftsjahr 2023/2024 erstmals erzielten positiven Jahresergebnisses bestehen weiterhin Unsicherheiten hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft. Dies resultiert insbesondere aus der Verlusthistorie und den bislang aufgelaufenen Verlusten sowie dem Umstand, dass ein dauerhaft stabiles und verlässliches Ergebnisniveau bislang noch nicht erreicht werden konnte.

Durch die von der Gesellschafterin, der Fluence Energy LLC, Arlington / Virginia, USA, im Vorjahr getroffenen Maßnahmen zur Stärkung der Eigenkapitalsituation (siehe Abschnitt Eigenkapital unter den Angaben zur Bilanz) wurde die Unternehmensfortführung sichergestellt.

In Bezug auf die Entwicklung nach dem 30. September 2024 verweisen wir zudem auf die Nachtragsberichterstattung.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden über eine Nutzungsdauer von 3 bis 15 Jahre abgeschrieben.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben.

Für technische Anlagen und Maschinen wurde die lineare Abschreibung für eine voraussichtliche Nutzungsdauer von 5 bis 10 Jahren, für andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung von 3 - 5 Jahren angewandt.

Für Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten wurde die lineare Abschreibung für eine voraussichtliche Nutzungsdauer von 7 Jahren angewandt, sofern diese der Abnutzung unterliegen.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 800,00 sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden, ihr sofortiger Abgang wurde unterstellt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

In die Herstellungskosten der unfertigen Leistungen wurden ausschließlich die direkt zurechenbaren Kosten einbezogen.

In allen Fällen wurde verlustfrei bewertet, d.h. es wurden von den voraussichtlichen Verkaufspreisen Abschläge für noch anfallende Kosten vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennwert unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bilanziert.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Die nachfolgenden Annahmen gelten für alle drei, im Rahmen der Gründung, übernommenen Pensionspläne:

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden nach der Anwartschaftsbarwertmethode unter Verwendung der "Heubeck-Richttafeln 2018 G" ermittelt.

Für die Abzinsung wurde pauschal der durchschnittliche Marktzinssatz der letzten 10 Jahre bei einer restlichen Laufzeit von 15 Jahren von 1,87 % (Vj.: 1,81 %) gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung vom 18. November 2009 verwendet. Erwartete Gehaltssteigerungen wurden mit 2,25 % (Vj.: 2,25 %) und erwartete Rentensteigerungen mit 2,25 % (Vj.: 2,25 %) berücksichtigt. Die Fluktuation der nichttariflichen Mitarbeiter wurde mit einer Rate von 1,30 % - 4,86 % (Vj.: 1,30 % - 4,86 %) sowie der tariflichen Mitarbeiter von 1,12 % - 4,51 % (Vj.: 1,12 % - 4,51 %) berücksichtigt.

Wertpapiergebundene Pensionszusagen sind nach § 253 Abs. 1 Satz 3 HGB mit dem beizulegenden Zeitwert der Wertpapiere bewertet, soweit dieser den garantierten Mindestbetrag (diskontierter Erfüllungsbetrag der Garantieleistung) übersteigt. Leistungskongruent rückgedeckte Altersversorgungszusagen, deren Höhe sich ausschließlich nach dem beizulegenden Zeitwert eines Rückdeckungsversicherungsanspruchs bestimmt, sind mit diesem bewertet, soweit er den garantierten Mindestbetrag (diskontierter Erfüllungsbetrag der Garantieleistung) übersteigt. Eine Rückdeckungsversicherung ist als leistungskongruent zu bezeichnen, wenn die aus ihr resultierenden Zahlungen sowohl hinsichtlich der Höhe als auch hinsichtlich der Zeitpunkte mit den Zahlungen an den Versorgungsberechtigten deckungsgleich sind. Der beizulegende Zeitwert des Rückdeckungsversicherungsanspruchs entspricht dem sog. Geschäftsplanmäßigen Deckungskapital des Versicherungsunternehmens zzgl. eines etwa vorhandenen Guthabens aus Beitragsrückerstattungen (sog. Überschussbeteiligung).

Die ausschließlich der Erfüllung der Altersvorsorgeverpflichtungen dienenden, dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogenen Vermögensgegenstände (Deckungsvermögen i.S.d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB) wurden mit ihrem beizulegenden Zeitwert bewertet und mit den korrespondierenden Rückstellungen verrechnet.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verpflichtungen und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften und werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Für die Ermittlung latenter Steuern aufgrund von temporären oder quasi-permanenten Differenzen zwischen den handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten und ihren steuerlichen Wertansätzen oder aufgrund steuerlicher Verlustvorträge werden diese mit den unternehmensindividuellen Steuersätzen im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen bewertet und die Beträge der sich ergebenden Steuerbe- und -entlastung nicht abgezinst. Aktive und passive Steuerlatenzen werden verrechnet. Die Aktivierung eines Überhangs latenter Steuern unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Ansatzwahlrechts.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung enthaltenen Währungsumrechnungen beinhalten sowohl realisierte als auch nicht realisierte Währungskursdifferenzen.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Art der Forderung zum 30.09.2024	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit kleiner 1 Jahr TEUR	größer 1 Jahr TEUR
aus Lieferungen und Leistungen <i>Vorjahr</i>	4.795 814	4.795 814	0 0
gegen verbundene Unternehmen <i>Vorjahr</i>	56.880 10.072	54.112 10.072	2.768 0
sonstige Vermögensgegenstände <i>Vorjahr</i>	13.394 30.884	13.128 30.618	266 266
Summe	75.069	72.035	3.034
<i>Vorjahr</i>	41.770	41.504	266

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen enthalten TEUR 14.119 (Vj.: TEUR 6.455) Forderungen gegen Gesellschafter. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen in Höhe von TEUR 12.258 (Vj.: TEUR 7.773) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie, langfristige Forderungen gegenüber verbundenden Unternehmen in Höhe von TEUR 2.7686.523 (Vj.: TEUR 02.299) sonstige Forderungen und in Höhe von TEUR 3.372 (Vj.: TEUR 2.299) sonstige Forderungen. Des Weiteren ist ein kurzfristiges Intercompany-Darlehen an die Fluence Energy Global Production Operation, LLC, in Höhe von TEUR 38.098 (Vj.: TEUR -10) enthalten sowie auch Zinsforderungen in Höhe von TEUR 383 (Vj.: TEUR 0).

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Latente Steuern

Die latenten Steuern resultieren aus folgenden Sachverhalten für die Geschäftsjahre 2024 und 2023:

	30.09.2024 EUR	
	Bemessungs- grundlage	latente Steuern
Latente Steueransprüche auf Differenzen		
bilanzieller Wertansätze für		
Pensionsrückstellungen	375.255	117.173
Sonstige Rückstellungen	568.456	177.500
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	900.979	281.331
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-88.996	-27.789
Latente Steueransprüche auf Verlustvorträge		
Körperschaftsteuerverlustvortrag	100.579.472	15.916.701
Gewerbesteuerverlustvortrag	100.103.421	15.415.927
Latente Steuern (netto)		31.880.843

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

	30.09.2023 EUR	
	Bemessungs- grundlage	latente Steuern
Latente Steueransprüche auf Differenzen bilanzieller Wertansätze für		
Pensionsrückstellungen	13.321	4.159
sonstige Rückstellungen	10.846	3.387
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-58.892	-18.389
Latente Steuerschulden auf Differenzen bilanzieller Wertansätze für		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-2.057.131	-642.339
Latente Steueransprüche auf Verlustvorträge		
Körperschaftsteuerverlustvortrag	103.741.445	16.417.084
Gewerbesteuerverlustvortrag	103.048.011	15.869.394
Latente Steuern (netto)		31.633.296

Der Berechnung der latenten Steuern liegt ein effektiver Steuersatz von 31,23 % zugrunde (15,83 % für die Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und 15,4 % für Gewerbesteuer), der sich voraussichtlich im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen ergeben wird. Der Steuersatz für die Gewerbesteuer ergibt sich aus dem Gewerbesteuerhebesatz von 440 %.

Es wurde von dem Aktivierungswahlrecht des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB Gebrauch gemacht und der Aktivsaldo nicht aktiviert.

Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung

Der aktive Unterschiedsbetrag resultiert aus der Saldierung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB von Altersversorgungsverpflichtungen mit Vermögensgegenständen, die ausschließlich der Erfüllung der Altersversorgungsverpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind (Deckungsvermögen i.S.d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB).

Bei den Vermögensgegenständen handelt es sich um Fondsanteile, die auf einem aktiven Markt gehandelt werden.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Angaben zur Verrechnung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB:

Pensionen (Altzusagen)	TEUR
Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände	336
Beizulegender Zeitwert der Vermögensgegenstände	388
Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden	300
Verrechnete Aufwendungen	1
Verrechnete Erträge	-33

DC-Standardregelung (Deferred Compensation/Entgeltumwandlung)TEUR

Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände	12
Beizulegender Zeitwert der Vermögensgegenstände	17
Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden	16
Verrechnete Aufwendungen	2

Die Zeitwerte der Vermögensgegenstände (Fondsanteile) bestimmen sich nach den Marktpreisen auf einem aktiven Markt.

Eigenkapital

Mit Gesellschafterbeschluss vom 9. Dezember 2022 wurde eine Erhöhung der Kapitalrücklage beschlossen. Die Schulden inkl. Zinsen aus dem bestehenden Darlehensvertrag mit der Gesellschafterin i.H.v. 26.422.473 EUR wurden im Vorjahr in Eigenkapital umgewandelt sowie eine Zuzahlung i.H.v. 80.000.000 EUR ebenfalls in die Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB wurde geleistet.

Bilanzverlust

Im Bilanzverlust ist ein Verlustvortrag von TEUR 93.825 enthalten.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im in Höhe von -9.570,00 EUR. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

- BSAV - -6.508,00 EUR
- Pensionen (Altzusagen) - -3.037,00 EUR
- DC-Standardregelung - -25,00 EUR

Angaben zur Verrechnung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB:

BSAV (Beitragsorientierte Siemens Altersversorgung)	TEUR
Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände	968
Beizulegender Zeitwert der Vermögensgegenstände	1.112
Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden	2.120
Verrechnete Aufwendungen	139
Verrechnete Erträge	-95

Die Zeitwerte der Vermögensgegenstände (Fondsanteile) bestimmen sich nach den Marktpreisen auf einem aktiven Markt.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden für Urlaubsansprüche und Sondervergütungen in Höhe von TEUR 3.615 (Vj.: TEUR 3.499), Gewährleistungsansprüche in Höhe von TEUR 937 (Vj.: TEUR 861) sowie für ausstehende Lieferantenrechnungen und nachlaufende Projektkosten in Höhe von TEUR 17.074 (Vj.: TEUR 9.473) gebildet.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

Art der Verbindlichkeit zum 30.09.2024	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis zu 1 Jahr TEUR	größer 1 Jahr TEUR	größer 5 Jahre TEUR
Erhaltene Anzahlungen	421.261	421.261	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>373.724</i>	<i>373.724</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
aus Lieferungen und Leistungen	1.649	1.649	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>2.060</i>	<i>2.060</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
gegenüber verbundenen Unternehmen	31.748	31.748	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>15.022</i>	<i>15.022</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Sonstige Verbindlichkeiten	3.631	3.631	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>7.248</i>	<i>7.248</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
Summe	458.289	458.289	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>398.054</i>	<i>398.054</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von TEUR 3.166 (Vj.: TEUR 5.113). Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen in Höhe von TEUR 21.630 (Vj.: TEUR 14.932) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie in Höhe von TEUR 118 (Vj.: TEUR 90) sonstige Verbindlichkeiten. Ebenfalls hierin enthalten ist das kurzfristige Darlehen gegenüber der Fluence Energy B.V. in Höhe von TEUR 10.000 (Vj.: TEUR 0).

Sämtliche Verbindlichkeiten sind unbesichert.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse

	2023/2024	2022/2023
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen		
Verkauf von Energiespeicherprodukten	162.587	152.191
Verkauf von Energiespeicherdienstleistungen	3.746	1.448
Sonstige Umsätze	30	379
Umsätze an verbundene Unternehmen	13.850	7.651
	180.213	161.669
nach Regionen		
Inland	17.013	8.569
Europa	151.578	145.449
Übrige Länder	11.622	7.651
	180.213	161.669

Die Aufgliederung der Umsatzerlöse nach Regionen erfolgt nach dem Sitz des Rechnungsempfängers. Die Umsätze an verbundene Unternehmen beinhalten im Wesentlichen Umsätze aus dem Verkauf von Energiespeicherprodukten (Batterien), im Vorjahr Erlöse aus der Übertragung von Verträgen sowie Umsätze aus der Weiterbelastung von Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 4.241 (Vj.: TEUR 12.858). Davon entfallen TEUR 2.316 (Vj.: TEUR 2.644) auf realisierte Währungskursgewinne aus Hedging Geschäften, die vertraglich auf Ebene der Muttergesellschaft in den USA abgeschlossen wurden und mit Realisierung an die Fluence Energy GmbH weitergereicht werden.

Mit der Übertragung der realisierten Gewinne- oder Verluste aus diesen Geschäften findet die erfolgswirksame Verbuchung statt.

Die realisierten Kursgewinne aus Forderungen und Verbindlichkeiten resultieren aus der Abwicklung von Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten und spiegeln die positiven Entwicklungen der Wechselkurse im Zeitpunkt der Zahlung wider

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Die Erfassung sämtlicher Fremdwährungsgewinne erfolgte erfolgswirksam nach § 256a HGB. Dabei handelt es sich um regelmäßig wiederkehrende Bewertungseffekte, die marktüblichen Schwankungen unterliegen.

Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten

Die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens beinhalteten im Vorjahr die Abschreibungen auf unfertige Leistungen aufgrund der verlustfreien Bewertung. Im Berichtsjahr waren keine entsprechenden Abschreibungen erforderlich.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 3.443 (Vj.: TEUR 16.147). Diese stehen im Zusammenhang mit regelmäßig wiederkehrenden Geschäftsvorfällen und unterliegen den typischen Schwankungen international tätiger Unternehmen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinserträge beliefen sich im Geschäftsjahr auf insgesamt TEUR 3.398 (Vj.: TEUR 2.600). Davon entfallen TEUR 1.801 (Vj.: TEUR 1.040) auf Guthabenzinsen aus Einlagen sowie TEUR 1.597 (Vj.: TEUR 1.560) auf Zinserträge aus verbundenen Unternehmen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Posten Zinsen und ähnliche Aufwendungen beinhaltet Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von langfristigen Pensionsrückstellungen in Höhe von TEUR 13 (Vj.: TEUR 13).

In der Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 32 (Vj.: TEUR 364) enthalten.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von TEUR 774 sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Im Einzelnen beinhalten diese Verpflichtungen folgende Sachverhalte:

- Mietvertrag über die Räumlichkeiten in der Schallershofer Straße 143 in 91056 Erlangen (TEUR 695)
- Leasingverträge für Fahrzeuge (TEUR 79)

Haftungsverhältnisse

Es bestehen folgende Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB i.V.m. § 268 Abs. 7 HGB:

Die Muttergesellschaft Fluence Energy LLC hat eine revolvingende Kreditlinie über \$ 500 Mio. abgeschlossen. Die Kreditlinie wird von der Fluence Energy, Inc. und Tochtergesellschaften, darunter die Fluence Energy GmbH, garantiert. Zum 30. September 2023 wurden \$ 75 Mio. der Linie für sog. Letter of Credits in Anspruch genommen.

Das Risiko einer Inanspruchnahme der Sicherheiten wird aufgrund der guten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Muttergesellschaft als gering eingeschätzt.

Ausschüttungssperre

In Höhe der folgenden Beträge ergibt sich aus Aktivierungen gemäß § 268 Abs. 8 HGB sowie aufgrund des Unterschiedsbetrags i.S.v. § 253 Abs. 6 HGB eine Gewinnausschüttungssperre:

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
aus der Aktivierung von Vermögensgegenständen zum beizulegenden Zeitwert (ausschüttungsgesperrt gem. § 268 Abs. 8 HGB)	196	62
aus der Passivierung von Pensionsrückstellungen gemäß § 253 Abs. 2 i.V.m. § 253 Abs. 6 HGB	-	29
Summe	196	91

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahrs im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	2023/2024	2022/2023
Angestellte in Deutschland	191	150
Angestellte UK Filiale	0	21
leitende Angestellte	1	1
Gesamt Mitarbeiter (Durchschnitt)	192	172

davon sind:	2023/2024	2022/2023
vollzeitbeschäftigte Mitarbeiter	162	147
teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	12	8
Werkstudenten/Praktikanten	18	17

Namen der Geschäftsführer

Die Geschäfte des Unternehmens wurden durch folgende Personen geführt:

Markus Meyer	ausgeübter Beruf:	Managing Director & General Counsel
Michael Gilleßen (bis 31. Mai 2025)	ausgeübter Beruf:	Managing Director & VP Delivery
Dr. Jens Kistner (seit 12. November 2025)	ausgeübter Beruf:	Managing Director & Senior Director Product Management

Auf die Angabe der Bezüge wird unter Inanspruchnahme von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Konzernzugehörigkeit

Die Fluence Energy GmbH wird als 100 %-ige Tochtergesellschaft der Fluence Energy, Inc., Arlington / Virginia, USA, in den Konzernabschluss einbezogen.

Die Fluence Energy, Inc. stellt den Konzernabschluss für den kleinsten und größten Konzernkreis auf.

Der Konzernabschluss ist auf der Webseite der Gesellschaft erhältlich und wird bei der U.S. Securities and Exchange Commission zur Veröffentlichung eingereicht.

Honorar des Abschlussprüfers

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt TEUR 137 und entfällt vollständig auf Abschlussprüfungsleistungen.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Nachtragsbericht

Die erwarteten Cashflows, die in den folgenden Geschäftsjahren generiert werden, sind wie folgt geplant bzw. eingetreten (Stand Dezember 2025):

	FY25	FY25	FY25	FY25	FY25	FY26	FY26	FY26	FY26	FY26
	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total
	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€
IST	29,6	24,8	-4,9	19,3	68,8					
PLAN						39	-9	-43	-42	-54

	FY27	FY27	FY27
	Q1	Q2	Total
	m€	m€	m€
IST			
PLAN	78	16	94

Den oben dargestellten Cashflows liegen die folgenden wesentlichen Annahmen bzw. Parameter zu Grunde.

Bezogen auf das Geschäftsjahr 2024/2025 betrug der Auftragseingang € 193 Mio., die externen Umsatzerlöse nach US GAAP betrugen € 254 Mio.

Für das Geschäftsjahr 2025/2026 rechnen wir mit einem geschätzten Auftragseingang in Höhe zwischen € 320 Mio. und € 503 Mio. sowie einem geschätzten, externen Umsatzvolumen nach US GAAP zwischen € 248 Mio. und € 304 Mio.

Für das Geschäftsjahr 2026/2027 rechnen wir mit einem geschätzten Auftragseingang in Höhe zwischen € 271 Mio. und € 433 Mio. sowie einem geschätzten, externen Umsatzvolumen nach US GAAP zwischen € 449 Mio. und € 686 Mio.

Anhang

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

In den IST und PLAN Cashflow Zahlen sind Zahlungen, die nicht das operative Geschäft betreffen, wie folgt enthalten:

	FY25	FY25	FY25	FY25	FY25	FY26	FY26	FY26	FY26	FY26
	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total
	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€	m€
IST	2	46	-	-39	9					
PLAN						39	-	-	-	39

Diese Zahlungen betreffen Darlehensaus- bzw. -rückzahlungen von Gesellschaften der Fluence Gruppe (konzerninterne Finanzierungen).

Zusätzlich zu der oben dargelegten Cashflow-Prognose hat sich die Gesellschafterin mit der Vereinbarung vom 12. Dezember 2022 verpflichtet, dem Unternehmen bis zum 31. Dezember 2024 zusätzliche Geldmittel bereitzustellen, um seine Verbindlichkeiten gegenüber seinen Gläubigern bei Fälligkeit zu begleichen (harte Patronatserklärung). Die Patronatserklärung wurde mit Vereinbarung vom 30. Juni 2024 bis zum 31. Dezember 2026 bzw. mit Vereinbarung vom 16. Juli 2025 bis zum 15. Oktober 2027 verlängert. Somit wäre auch bei einem Liquiditätsengpass und Liquiditätsbedarf des Unternehmens die Finanzierung durch Gesellschafterzusagen gesichert.

Wir haben keine Bedenken hinsichtlich der Fähigkeit von Fluence Energy LLC, diese Verpflichtung einzuhalten.

Nach dem Bilanzstichtag hat Herr Michael Gillessen sein Amt als Geschäftsführer der Fluence Energy GmbH zum 31. Mai 2025 niedergelegt. Mit Wirkung zum 12. November 2025 wurde Herr Dr. Jens Kistner als neuer Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt.

Ergebnisverwendung

Auf neue Rechnung werden TEUR 90.455 Bilanzverlust vorgetragen.

Geschäftsführung

Erlangen, 12. Januar 2026

Ort, Datum

Markus Meyer

Erlangen, 12. Januar 2026

Ort, Datum

Dr. Jens Kistner

Entwicklung des Anlagevermögens
für die Zeit vom 01. Oktober 2023 bis 30. September 2024
Fluence Energy GmbH, Erlangen

Anlage zum Anhang

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	01.10.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	30.09.2024 EUR	01.10.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	30.09.2024 EUR	30.09.2024 EUR	30.09.2023 EUR
	51.984,00	0,00	0,00	0,00	51.984,00	28.458,23	17.328,00	0,00	0,00	45.786,23	6.197,77	23.525,77
	51.984,00	0,00	0,00	0,00	51.984,00	28.458,23	17.328,00	0,00	0,00	45.786,23	6.197,77	23.525,77
	392.428,22	0,00	0,00	0,00	392.428,22	392.428,22	0,00	0,00	0,00	392.428,22	0,00	0,00
	2.597.079,23	159.937,21	0,00	-35.989,69	2.721.026,75	823.072,48	314.142,26	0,00	0,00	1.137.214,74	1.583.812,01	1.774.006,75
	1.298.698,33	215.687,36	0,00	134.127,86	1.648.513,55	651.415,10	473.373,48	0,00	0,00	1.124.788,58	523.724,97	647.283,23
	113.892,14	0,00	0,00	-98.138,17	15.753,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.753,97	113.892,14
	4.402.097,92	375.624,57	0,00	0,00	4.777.722,49	1.866.915,80	787.515,74	0,00	0,00	2.654.431,54	2.123.290,95	2.535.182,12
	4.454.081,92	375.624,57	0,00	0,00	4.829.706,49	1.895.374,03	804.843,74	0,00	0,00	2.700.217,77	2.129.488,72	2.558.707,89

Fluence Energy GmbH

Erlangen

Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2023/2024

Inhalt

1.	Grundlagen des Unternehmens	1
1.1	Geschäftsmodell	1
1.2	Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.....	2
2.	Wirtschaftsbericht	2
2.1	Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen.....	2
2.2	Geschäftsverlauf und Lage	3
2.3	Vermögens- und Finanzlage	6
2.3.1	Vermögenslage	6
2.3.2	Finanzlage.....	7
2.4	Gesamtaussage zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.....	7
3.	Zweigniederlassungen	7
4.	Chancen- und Risikobericht	8
5.	Prognosebericht.....	13

1. Grundlagen des Unternehmens

1.1 Geschäftsmodell

Die Fluence Energy GmbH mit Sitz in Erlangen (im Folgenden auch „GmbH“ oder „das Unternehmen“) ist ein Anbieter von Produkten, Dienstleistungen und digitalen Anwendungen für die Energiespeicherung. Wir sind davon überzeugt, dass die Energiespeicherung im Zentrum der Energiewende steht und mit der zunehmenden Einspeisung erneuerbarer Energien und der Elektrifizierung des Verkehrssektors weiter an Bedeutung gewinnt. Unsere Angebote helfen großen Versorgungsunternehmen, Entwicklern sowie Commercial- & Industrial-Kunden, ein nachhaltigeres Stromnetz auf wiederholbare, skalierbare Weise bereitzustellen.

Die Fluence Energy GmbH nahm am 2. Januar 2018 als hundertprozentige Tochtergesellschaft von Fluence Energy, LLC, Arlington, VA, USA, den Betrieb auf. Die oberste Muttergesellschaft ist die Fluence Energy, Inc., Arlington, VA, USA (kurz „Fluence“ oder „Fluence Gruppe“). Seit unserer Gründung haben wir uns auf internationales Wachstum und die Weiterentwicklung unserer Energiespeicherprodukte und -lieferdienste sowie der Betriebsdienstleistungen in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA) konzentriert.

Wir erzielen Erlöse im Wesentlichen aus dem Verkauf von Energiespeicherprodukten und aus Serviceverträgen mit Kunden zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit batteriebasierten Energiespeicherprodukten.

Verkauf von Energiespeicherprodukten

Die GmbH schließt Verträge mit Energieversorgungsunternehmen, Entwicklern und gewerblichen Kunden ab, um batteriebasierte Energiespeicherprodukte zu entwickeln und zu bauen. Wir erzielen den Großteil unserer Erlöse aus dem Verkauf von Produktlösungen. Wenn wir ein batteriebasiertes Energiespeicherprodukt verkaufen, schließen wir mit unseren Kunden einen Vertrag ab, der unter anderem den Preis, die Spezifikationen, die Liefertermine und die Garantie für die erworbenen Produkte regelt. Jedes Speicherprodukt wird je nach Energiebedarf des Kunden angepasst. Kundenzahlungen werden bei Erreichen bestimmter Meilensteine fällig, die mit den vertragsspezifischen Phasen eines Projekts übereinstimmen.

Verkauf von Energiespeicherdienstleistungen

Die GmbH schließt auch langfristige Serviceverträge mit Kunden ab, um betriebliche Dienstleistungen im Zusammenhang mit erworbenen batteriegestützten Energiespeicherprodukten zu erbringen. Die Dienstleistungen umfassen Wartung, Überwachung und andere kleinere Dienstleistungen.

Einige der Verträge enthalten auch Kapazitätsgarantien, die eine Verpflichtung zur Durchführung bestimmter Erweiterungsmaßnahmen beinhalten, um die im Vertrag festgelegte Batteriekapazität aufrechtzuerhalten. Bei den Erweiterungsmaßnahmen handelt es sich in der Regel um die Installation zusätzlicher Batterien und gegebenenfalls anderer Komponenten, um den teilweisen Kapazitätsverlust aufgrund der Verschlechterung der Batterien im Laufe der Zeit auszugleichen.

1.2 Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten

Zum 30. September 2024 beschäftigte die Fluence Energy GmbH 33 Specialistinnen und Spezialisten (Vorjahr: 44) in Forschung und Entwicklung von Batterie-Energiespeichersystemen. Diese Aktivitäten sind in die globalen Konzernforschungs- und Entwicklungsprogramme der Fluence eingebettet, die vom obersten Mutterunternehmen – der Fluence Energy, Inc. – zentral finanziert, gesteuert und koordiniert werden. Die anfallenden Aufwendungen werden anschließend auf Ebene der Fluence Energy GmbH weiterbelastet; eine Aktivierung der Entwicklungskosten bei der Gesellschaft erfolgt nicht.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Der Klimawandel ist eine existenzielle Bedrohung. Schwere Wetterereignisse und ein breiteres Bewusstsein für die finanziellen Auswirkungen des Klimawandels treiben weltweit eine systematische Abkehr von fossilen Brennstoffen hin zu nachhaltigen Energiesystemen voran. Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien hat jedoch im Gegensatz zur Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen keine inhärente Speicherkapazität und kann nur bei günstigen Wind- und Sonnenverhältnissen genutzt werden. Die Energiespeicherung ist daher ein entscheidender Faktor für die groß angelegte Einführung von erneuerbaren Energien. Darüber hinaus treibt die zunehmende Elektrifizierung von Branchen, wie dem Transportwesen, die Nachfrage nach mehr Stromerzeugung in die Höhe. Die Energiespeicherung kann dazu beitragen, zusätzliche Nachfragespitzen zu bedienen und zu glätten, die Zuverlässigkeit des Netzes zu verbessern und den Energiebedarf zu steuern.

Als erste wirklich digitale Anlage im Stromnetz ist die Energiespeicherung auch ein flexibles Werkzeug für Netzplaner, -betreiber und -anbieter. Wir sind davon überzeugt, dass die Energiespeicherung im Epizentrum des globalen Übergangs zur sauberen Energie steht und das Rückgrat eines massiven Wandels in unserer Energiemarktinfrastruktur darstellt, der von drei Schlüsselrends angetrieben wird: Netzmodernisierung, Dekarbonisierung und Digitalisierung. Laut der Net Zero Roadmap der Internationalen Energie Agentur (IEA) sind dafür bis in die frühen 2030er Jahre Gesamtinvestitionen in erneuerbare Energien i.H.v. 4,5 Billionen US-Dollar jährlich notwendig, um den international vereinbarten 1,5°C-Pfad zu erreichen (IEA: Net Zero Roadmap¹).

Wettbewerb

Wir sind Teil von Fluence, einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Energiespeicherung. Wir beabsichtigen, unsere Wettbewerbsstärke, unsere Technologie, unsere Führungsposition und unseren Marktanteil zu nutzen, um die Art und Weise, wie wir unsere Welt mit Energie versorgen, für eine nachhaltigere Zukunft zu verändern. Der Markt für unsere Produkte ist hart umkämpft, und wir könnten einem verstärkten Wettbewerb ausgesetzt sein, wenn neue und bestehende Wettbewerber Energiespeicherlösungen und -komponenten einführen.

¹ Net Zero Roadmap – “A Global Pathway to Keep the 1.5 C Goal in Reach” from International Energy Agency – Update 2023
Webseite: www.iea.org

2.2 Geschäftsverlauf und Lage

In der EMEA-Region ist das Unternehmen in bestimmten Kernmärkten aktiv, darunter Deutschland, Großbritannien, der Republik Irland, Portugal, Italien und in den nordischen Ländern. Der Speichermarkt in anderen Jurisdiktionen der EMEA-Region öffnet sich, und das Unternehmen verfolgt aktiv Möglichkeiten in verschiedenen Märkten.

Ertragslage

Die Fluence Energy GmbH ist in das monatliche Finanz-Reporting der Muttergesellschaft in den USA eingebunden und wird daher auf Basis von nach US GAAP (US-amerikanische General Accepted Accounting Principles) ermittelten Finanzkennzahlen gesteuert. Die Gesellschaft verwendet als bedeutsamste finanzielle Leistungsindikatoren den Auftragseingang und die Umsatzerlöse mit externen Kunden. Die Umsatzrealisierung nach US GAAP erfolgt für den Verkauf von Energiespeicherprodukten nach der sog. Percentage of Completion Methode (POC-Methode), d.h. zeitraumbezogen auf Basis des Fertigstellungsgrads des Gesamtauftrages. Nach HGB werden die Umsätze erst bei Abnahme der Projekte durch den Kunden realisiert.

Die Überleitung des finanziellen Leistungsindikators auf die Umsätze mit externen Kunden nach HGB stellt sich wie folgt dar:

	2023/2024	2022/2023
	T€	T€
Umsatzerlöse mit externen Kunden nach US GAAP	295.542	286.019
Umsatzerlöse mit externen Kunden nach HGB	166.363	154.018
Der Unterschied ergibt sich im Wesentlichen wie folgt:		
Umsatz für den Verkauf von Energiespeicherprodukten nach US GAAP	291.766	284.191
Anpassung für zum Stichtag noch laufende Projekte	-259.199	-238.907
Anpassung für abgeschlossene Projekte	130.020	106.907
Umsatz für den Verkauf von Energiespeicherprodukten nach HGB	162.587	152.191

Im Geschäftsjahr abgeschlossene Projekte aus Vorjahren resultieren im Allgemeinen in einer positiven Anpassung, d.h. Erhöhung der Umsatzerlöse nach US GAAP, während zum Stichtag noch offene Projekte zu einer negativen Anpassung, d.h. Reduzierung der Umsatzerlöse nach US GAAP, führen.

Die Auftragseingänge sind im Vergleich zum Vorjahr um € 240 Mio. von € 439 Mio. auf € 199 Mio. im Geschäftsjahr gesunken. Der Grund dafür ist, dass neue Aufträge ab dem Geschäftsjahr 2023/2024 in den entsprechenden verbundenen Unternehmen abgeschlossen werden und nicht mehr nur einheitlich in der GmbH.

Die Fluence Energy GmbH wird sich künftig auf den deutschen Markt konzentrieren. Für neue Verträge wird die Fluence Energy Ireland Limited den irischen Markt, die Fluence Energy UK Limited den britischen Markt und die Fluence Energy B.V. den niederländischen Markt sowie weitere europäische Länder betreuen.

Unsere Umsatzerlöse werden von Änderungen des Preises, des Volumens und der Zusammensetzung der von unseren Kunden erworbenen Produkte und Dienstleistungen beeinflusst, die von der Nachfrage nach unseren Produkten, der geografischen Zusammensetzung unserer Kunden, der Stärke der Produktangebote der Wettbewerber und der Verfügbarkeit staatlicher Anreize für die Endnutzer unserer Produkte abhängen.

Zum 30. September 2024 waren im Auftragsbestand 18 Projekte (Vorjahr 24), davon 16 (Vorjahr 21) bereits laufende.

Die **Umsatzerlöse** gliedern sich im Berichtsjahr wie folgt auf:

	2023/2024 T€	2022/2023 T€
<u>Umsatzerlöse nach Tätigkeitsbereichen</u>		
Verkauf von Energiespeicherprodukten	162.587	152.191
Verkauf von Energiespeicherdienstleistungen	3.746	1.448
Sonstige Umsätze	30	379
Umsätze an verbundene Unternehmen	13.850	7.651
	180.213	161.669
<u>nach Regionen</u>		
Inland	17.013	8.569
Europa	151.578	145.449
Übrige Länder	11.622	7.651
	180.213	161.669

Wir haben im Geschäftsjahr 2023/2024 Gesamtumsatzerlöse in Höhe von € 180,2 Mio. im Vergleich zu € 161,7 Mio. im Vorjahr erzielt. Hiervon entfielen im Geschäftsjahr 2023/2024 € 13,8 Mio. auf Umsätze mit verbundenen Unternehmen im Vergleich zu € 7,7 Mio. im Vorjahr. Der Anstieg der Umsätze mit verbundenen Unternehmen resultiert aus einem höheren Leistungsvolumen innerhalb des Konzerns. Zusätzlich erhöhten sich die Umsätze mit Dritten, insbesondere im Bereich Verkauf von Energiespeicherprodukten. Diese sind von € 152,2 Mio. im Geschäftsjahr 2022/2023 auf € 162,6 Mio. im Geschäftsjahr 2023/2024 angestiegen, was auf den Abschluss einer erhöhten Anzahl von im Vorjahr begonnenen größeren Projekten zurückzuführen ist.

Der **Materialaufwand** setzt sich aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (228.024 T€, Vorjahr 222.042 T€) und Aufwendungen für bezogene Leistungen (7.374 T€, Vorjahr 12.424 T€) zusammen. Aus den Umsatzerlösen generierten wir eine **Rohmarge** (Umsatzerlöse + Bestandsveränderung – Materialaufwand) in Höhe von € 50,1 Mio. im Vergleich zu € 26,6 Mio. im Vorjahr. Der Anstieg der Rohmarge erklärt sich durch den stabilisierten Materialaufwand bei einer gestiegenen Gesamtleistung. Bei ein gestiegen Gesamtleistung resultiert daraus eine signifikante Verbesserung der Materialaufwandsquote. Auch hat sich deshalb die prozentuale Bruttomarge – gemessen als Verhältnis von Rohmarge zu Umsatzerlösen - verbessert.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beliefen sich auf 4.241 T€ (Vorjahr 13.580 T€) und resultieren im Berichtsjahr vollständig aus Fremdwährungsgewinnen (Vorjahr 12.858 T€). Davon entfallen 2.316 T€ (Vorjahr 2.644 T€) auf Währungskursgewinne aus Hedging-Geschäften, die auf Ebene der Muttergesellschaft in den USA vertraglich abgeschlossen und mit Realisierung an die Fluence Energy GmbH weitergegeben wurden. Die ergebniswirksame Verbuchung erfolgt mit der Übertragung der realisierten Gewinne oder Verluste aus diesen Geschäften.

Die **Personalaufwendungen** haben sich im Wesentlichen aufgrund der gestiegenen Anzahl an Mitarbeitern, aber auch aufgrund von Gehaltsanpassungen, von 23.137 T€ im Vorjahr auf 28.570 T€ im Berichtsjahr erhöht.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind gegenüber dem Vorjahr um 9.621 T€ von 34.113 T€ auf 24.492 T€ zurückgegangen. Dieser Rückgang ist vor allem auf geringere Aufwendungen für Währungsumrechnungen zurückzuführen (3.443 T€, Vorjahr 16.147 T€).

Das **Finanzergebnis** in Höhe von 3.353 T€ (Vorjahr 2.223 T€) beinhaltet im Berichtsjahr überwiegend Zinserträge in Höhe von 3.398 T€ (Vorjahr 2.600 T€). Davon entfallen 1.801 T€ auf Guthabenzinsen aus Einlagen sowie 1.597 T€ auf Zinserträge aus verbundenen Unternehmen. Die Zinsaufwendungen für die Finanzierung durch die Gesellschafterin betragen 32 T€ (Vorjahr 364 T€).

Gegenüber dem Vorjahr, in dem ein Jahresfehlbetrag von 16.976 T€ ausgewiesen wurde, konnte im Berichtsjahr ein Jahresüberschuss von 3.370 T€ erzielt werden.

Mitarbeitende

Zum 30. September 2024 beschäftigte das Unternehmen 210 Mitarbeitende in Deutschland, verglichen mit 163 Mitarbeitenden in Deutschland und 4 Mitarbeitenden im Ausland zum 30. September 2023. Die 4 Mitarbeitenden der Zweigniederlassung wurden zum 1. Dezember 2023 auf die Schwestergesellschaft im Vereinigten Königreich transferiert.

2.3 Vermögens- und Finanzlage

2.3.1 Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt im Berichtsjahr 512.038 T€ (Vorjahr 439.850 T€) und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 72.188 T€ erhöht. Die Erhöhung der Bilanzsumme ist auf der Aktivseite im Wesentlichen auf die Posten Vorräte und Forderungen gegen verbundene Unternehmen sowie auf der Passivseite auf die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen und sonstigen Rückstellungen zurückzuführen.

Das Umlaufvermögen wird hauptsächlich durch Vorräte (405.072 T€, Vorjahr 268.090 T€) sowie Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (75.069 T€, Vorjahr 41.770 T€) geprägt. Der deutliche Anstieg der Vorräte ist auf die gestiegenen unfertigen Leistungen aufgrund laufender Projekte zurückzuführen. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen (56.880 T€, Vorjahr 10.072 T€). Der Anstieg steht hauptsächlich im Zusammenhang mit der Gewährung eines kurzfristigen Darlehens an die Fluence Energy Global Production Operation, LLC.

Zum 30. September 2024 beträgt das Eigenkapital 30.401 T€, im Vorjahr lag dieses noch bei 27.031 T€.

Die Rückstellungen in Höhe von 23.008 T€ (Vorjahr 14.336 T€) enthalten im Wesentlichen sonstige Rückstellungen, die hauptsächlich Rückstellungen für ausstehende Rechnungen und nachlaufende Projektkosten (17.074 T€, Vorjahr 9.473 T€) sowie Rückstellungen für Personalverpflichtungen (3.615 T€, Vorjahr 3.499 T€) umfassen.

Die Verbindlichkeiten betragen zum 30. September 2024 458.289 T€ (Vorjahr 398.054 T€). Sie setzen sich zusammen aus erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen (421.261 T€, Vorjahr 373.724 T€), Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (31.748 T€, Vorjahr 15.022 T€), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (1.649 T€, Vorjahr 2.060 T€) sowie sonstige Verbindlichkeiten. Die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich im Vergleich zum Vorjahr von 7.248 T€ auf 3.631 T€ verringert. Darin enthalten sind im Wesentlichen Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 3.557 T€ (Vorjahr 6.983 T€). Durch den fortgeschrittenen Status der laufenden Projekte haben sich die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen im Verlauf weiter erhöht. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen deutlich von 15.022 T€ auf 31.748 T€ erhöht. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Aufnahme eines kurzfristigen Darlehens von der Fluence Energy B.V. sowie auf gestiegene intercompany-Verbindlichkeiten im Rahmen des konzerninternen Leistungsaustauschs zurückzuführen.

2.3.2 Finanzlage

Zum 30. September 2024 betragen die Finanzmittel, die aus Guthaben bei Kreditinstituten bestehen, 27.306 T€ (Vorjahr 127.093 T€). Es bestehen keine Bankverbindlichkeiten.

Die Gesellschaft verfügt über ausreichende Mittel, um den laufenden Geschäftsbetrieb sicherzustellen und sie ist nach aktueller Planung jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen.

Die Gesellschafterin hat eine unbegrenzte Patronatserklärung abgegeben und sich verpflichtet, die Gesellschaft bei Bedarf mit den erforderlichen finanziellen Mitteln zu versorgen.

2.4 Gesamtaussage zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Insgesamt beurteilen wir den Geschäftsverlauf positiv und schätzen unsere Vermögens- und Finanzlage, trotz der bislang angefallenen Verluste als stabil ein, insbesondere da wir im Geschäftsjahr 2023/2024 zum ersten Mal einen Jahresüberschuss erwirtschaften konnten.

Die Gesellschaft geht anhand ihrer Planung davon aus, dass sie über ausreichend liquide Mittel verfügen wird, um ihren Verpflichtungen bei Fälligkeit nachkommen zu können.

Die Finanzierung der Gesellschaft wird zudem durch die bestehende Patronatserklärung sichergestellt. Diese wurde mit Vereinbarung vom 30. Juni 2024 bis zum 31. Dezember 2026 bzw. mit Vereinbarung vom 16. Juli 2025 bis zum 15. Oktober 2027 verlängert.

3. Zweigniederlassungen

Das Unternehmen hat zur Unterstützung seiner Aktivitäten im Vereinigten Königreich eine Niederlassung gegründet, die im britischen Companies House unter der Firmennummer BR023135 eingetragen ist und am 4. Januar 2021 eröffnet wurde.

4. Chancen- und Risikobericht

Die Chancen und Risiken sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie werden nachfolgend aufgeführt und fallweise Maßnahmen zur Reduzierung der Risiken dargestellt.

Chancenbericht

Marktchancen Energiespeicherung

Der Energiespeichermarkt, in dem das Unternehmen in EMEA tätig ist, umfasst Dienstleistungen und Lösungen für Energiespeicherprodukte. Energiespeicherprodukte umfassen die Komponenten (einschließlich Batterien), professionelle Dienstleistungen und Arbeitskräfte, die für die Herstellung, den Zusammenbau und die Installation der Produkte erforderlich sind. Dienstleistungen umfassen die wiederkehrenden Betriebs- und Wartungsdienste, die für Energiespeicherprodukte erforderlich sind, Managementdienste, die von Dritten erbracht werden, wenn Anlagenbesitzer den Betrieb ihrer Systeme auslagern, sowie die Bereitstellung von digitalen Angeboten im Bereich Asset Performance Management.

Der Markt für Energiespeicherprodukte wird durch die Einführung neuer Energiespeicherprodukte angetrieben, und sein adressierbarer Markt besteht aus den jährlichen Ausgaben im Zusammenhang mit der Herstellung, Lieferung und Installation neuer Energiespeicherprodukte.

Laut dem S&P Global Grid-Connected Energy Storage Market Tracker von April 2025 betrug die im Jahr 2024 installierte Kapazität an Großspeichern (ohne Heimspeicher) 65,7 GW / 165,2 GWh. Dies entspricht in etwa einer Verdopplung der installierten Großspeicher im Vergleich zu 2023 (37,1 GW / 81,5 GWh). Laut aktueller Prognose wird die im Jahr 2030 neu installierte Leistung und Kapazität von Großspeichern 138,5 GW / 519,6 GWh betragen, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 13,2 % von 2025-2030 entspricht (CAGR des Zubaus in GW).

Der Dienstleistungsmarkt wird durch das Wachstum der weltweit installierten Energiespeicherprodukte angetrieben, und sein adressierbarer Markt setzt sich aus den jährlich wiederkehrenden Serviceausgaben für die gesamte Flotte von Energiespeicherprodukten zusammen, die durch neue Produktinstallationen weiter wachsen.

Haupttreiber des wachsenden Energiespeichermarktes

Wir glauben, dass es mehrere Faktoren gibt, die das anhaltende Wachstum im Bereich der Energiespeicherung vorantreiben, darunter:

Zunehmende Netzvariabilität aufgrund der zunehmenden Durchdringung mit erneuerbaren Energien und dekarbonisierten Technologien

In ihrem „Renewables 2025 Report“² prognostiziert die Internationale Energie Agentur (IEA) einen globalen Zuwachs von 4.600 GW an erneuerbarer Erzeugungsleistung bis 2030. Photovoltaik und Wind werden etwa 80 % dieses Zuwachs an Leistung aus erneuerbaren Energien ausmachen. Gleichzeitig werden konventionelle Erzeugungsleistung, wie Kohle und Gaskraftwerke zunehmend vom Netz genommen werden. Der sich beschleunigende Übergang von der fossilen zur erneuerbaren Energieerzeugung wird voraussichtlich eine erhebliche Steigerung der Energiespeicherkapazität erfordern, sowohl um potenzielle Netzininstabilitäten durch intermittierende erneuerbare Energien auszugleichen als auch um die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien in Zeiten zu ermöglichen, in denen die natürliche Ressource nicht verfügbar ist.

In dem Report „Batteries and Secure Energy Transition“ setzt sich die IEA mit der Rolle von Speichern zur Integration von erneuerbaren Energien auseinander und prognostiziert in ihrem net-Zero Szenario für 2030 eine global installierte Speicherleistung von 1.500 GW, wovon rund 1.000 GW auf Großspeicher entfallen.³

Fähigkeit zum Ausgleich von Infrastrukturengpässen

Das bestehende Stromnetz wurde nicht für die Unterstützung dezentraler und erneuerbarer Erzeugungsinfrastrukturen konzipiert. Wachsende Kapazitätsengpässe bei den Übertragungsleitungen zwingen die Netzbetreiber dazu, überschüssige erneuerbare Energie zu drosseln oder abzuladen, was die Fähigkeit zur Dekarbonisierung des Netzes einschränkt. Energiespeicher, die an strategischen Knotenpunkten der Übertragungsnetze platziert werden, ermöglichen die Übertragung von Strom in Zeiten erhöhter Übertragungskapazität. Dies verringert Engpässe, erhöht die Auslastung der bestehenden Übertragungsleitungen und senkt die Betriebskosten des Systems. Darüber hinaus können Netzbetreiber durch die Speicherung von Strom aus erneuerbaren Energien potenzielle Engpässe ausgleichen, die andernfalls durch herkömmliche Energiequellen, wie z.B. Erdgas-Spitzenlastkraftwerke, entstehen würden.

Der Einsatz von Speichern zur Erhöhung der Transportkapazität bestehender Stromnetze findet etwa in Deutschland mit der Netzboosterinitiative statt. So befinden sich aktuell zwei Netzboosterprojekte der TransnetBW und der TenneT mit einer Gesamtleistung von 250 und 200 MW im Bau. In 2025 hat ein weiterer Übertragungsnetzbetreiber, Amprion, weitere 250 MW an Netzboosterprojekten ausgeschrieben.

Erwarteter Rückgang der Batteriekosten

Laut dem Energy Storage CAPEX Outlook von S&P Global werden die Kosten 4h-LFP-Großbatteriespeicher in Deutschland zwischen 2024 und 2030 um mehr als 25% fallen. Dieser prognostizierte Rückgang der Batteriekosten dürfte die Profitabilität des Betriebes von Energiespeichern verbessern und die Entwicklung größerer Energiespeichersysteme fördern.⁴

² Webseite: www.iea.org/reports/renewables-2025/executive-summary

³ Webseite: www.iea.org/reports/batteries-and-secure-energy-transitions/executive-summary

⁴ S&P Global, Energy Storage CAPEX Outlook, Stand: 15. Dezember 2025

Unterstützung von Unternehmen und Investoren für die Dekarbonisierung

Umweltverantwortung ist auch für Investoren zu einer Priorität geworden. Im September 2020 sandte Climate Action 100+, eine Investoreninitiative, die 500 globale Investoren vertritt, die zusammen mehr als 47 Milliarden Dollar an Vermögenswerten verwalten, Briefe an mehrere Unternehmen, um sie aufzufordern, klare Ziele zu setzen, um bis 2050 oder früher Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Das gestiegene Interesse wurde auch kürzlich wieder in der 2025 Institutional Investor Survey on Sustainability von der Stanford University bestätigt.

Günstige politische Initiativen der Regierungen

Regierungen auf der ganzen Welt haben politische Maßnahmen angekündigt, um den Übergang von fossilen Brennstoffen zu kohlenstoffarmen Energieformen zu unterstützen. Die Europäische Union hat beispielsweise eine Gesetzgebung vorgeschlagen, die darauf abzielt, bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.

Im Rahmen der Reform des Europäischen Marktdesigns Strommarktdesigns in 2024 wurde zuletzt der Marktrahmen für Batteriespeicher in Europa verbessert. So müssen die Europäischen Mitgliedsstaaten in Zukunft Analysen zum Flexibilitätsbedarf in ihren Energiesystemen vornehmen und darauf aufbauend nationale Ziele für Flexibilität benennen. Dabei müssen Sektorziele für Energiespeicher benannt werden. Zur Umsetzung dieser Ziele sind Mitgliedsstaaten dann aufgefordert, Hindernisse für einen schnelleren Ausbau von Energiespeichern zu beseitigen. Zusätzlich können Mitgliedsstaaten die Rolle von Energiespeichern in Kapazitätsmechanismen stärken oder eigene Ausschreibungen für Energiespeicher durchführen.

Wir glauben, dass Fluence und in diesem Zuge die Fluence Energy GmbH von den dargestellten Marktchancen in den nächsten Geschäftsjahren profitieren wird.

Risikobericht

Auswirkungen des Ukraine Krieges

Im ersten Quartal des Kalenderjahrs 2022 begann der Krieg in der Ukraine das allgemeine wirtschaftliche Umfeld zu belasten. Der Krieg hatte im aktuellen Geschäftsjahr auf Fluence Energy GmbH keine wesentlichen Auswirkungen.

Der Krieg in der Ukraine kann sich negativ auf die Absatzentwicklung sowie Einkaufs- und Logistikprozesse auswirken, beispielsweise durch Unterbrechungen der Lieferketten und der Energieversorgung oder durch Engpässe bei Komponenten. Der Konflikt könnte weiter eskalieren und sich auf andere Staaten ausweiten, einschließlich NATO-Staaten, und nichtkonventionelle Waffen könnten zum Einsatz kommen. Eine Ausweitung des Kriegs hätte erhebliche Auswirkungen auf das Marktumfeld der Gesellschaft. Durch den Krieg in der Ukraine haben sich bislang keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft ergeben.

Auswirkungen von geopolitischen Spannungen

Geopolitische Spannungen, wie der Nahost-Konflikt, stellen ein potenzielles Risiko für die globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten dar, von denen auch Fluence abhängig ist. Insbesondere können logistische Engpässe, volatile Energiepreise und eine verschärfte Sicherheitslage die Projektabwicklung, die Beschaffung strategischer Komponenten sowie Investitionsentscheidungen von Kunden negativ beeinflussen. Die Gesellschaft beobachtet die Entwicklungen fortlaufend und passt ihre Risiko- und Beschaffungsstrategien entsprechend an.

Markt- und Wettbewerbsrisiken

Der Markt für Energiespeicherung befindet sich in einem dynamischen Wandel. Obwohl Prognosen von sinkenden Batteriepreisen ausgehen, besteht weiterhin das Risiko, dass unvorhersehbare externe Ereignisse – etwa geopolitische Entwicklungen wie der Krieg in der Ukraine, der Konflikt im Nahen Osten oder klimabezogene Umbrüche – zu steigenden Beschaffungskosten führen. Diese Entwicklungen könnten die Rentabilität beeinträchtigen und das angestrebte Wachstum der Gesellschaft mindern.

Ein weiteres Risiko ergibt sich aus den in der Vergangenheit von der US-Regierung verhängten Einfuhrzöllen. Da die Vereinigten Staaten historisch als Leitmarkt und Innovationsmotor der Batteriespeicherbranche gelten, könnten handelspolitische Maßnahmen das Geschäft der Fluence Energy GmbH mittelbar negativ beeinflussen, etwa durch die Umleitung von Exporten von anderen Weltmarktregionen nach Europa. Hierbei können sich auch Auswirkungen auf die Fluence GmbH durch Zölle zwischen Drittstaaten, wie etwa den Vereinigten Staaten und China ergeben.

Ebenso können Energiemarktreformen oder Industriepolitik in anderen Absatz- oder Produktionsmärkten eine indirekte Auswirkung auf das Geschäft der Fluence GmbH entfalten, wenn dies zu einer Umlenkung von Güterflüssen führt. Industriepolitik, wie Subventionierung der Produktion ausländischer Hersteller mit Exporttätigkeit, sowie das Instrument der Exportförderung können ebenfalls zu einem verstärktem Wettbewerb und Preisdruck in Absatzmärkten der Fluence GmbH führen.

Darüber hinaus könnte der zunehmende Wettbewerb im Bereich digitaler Lösungen und Dienstleistungen die Marktstellung der Gesellschaft herausfordern. Mit der Ausweitung des eigenen Software- und Serviceangebots konkurriert Fluence künftig verstärkt mit etablierten Softwareanbietern und Hardwareherstellern. Ein steigender Wettbewerbsdruck kann sowohl die erzielbaren Marktanteile als auch die Ertragskraft beeinträchtigen.

Fremdwährungsrisiken

Die Gesellschaft bezieht wesentliche Teile ihrer Einkäufe in USD und fakturiert gegenüber ihren Kunden überwiegend in den jeweiligen Landeswährungen. Der Gesellschaft stehen Möglichkeiten des Hedgings von Kundenforderungen über die Muttergesellschaft zur Verfügung. Gegenwärtig stehen der Gesellschaft keine Möglichkeiten zur Verfügung, Einkaufsverbindlichkeiten abzusichern. Realisierte Währungskursverluste und -gewinne werden erfolgswirksam erfasst. Die aus derivativen Finanzinstrumenten entstandenen Währungskursverluste- und -gewinne werden für den handelsrechtlichen Jahresabschluss eliminiert, da die Verträge mit der Fluence Energy, LLC abgeschlossen sind. Die realisierten Gewinne und Verluste aus diesen Geschäften werden jedoch erfolgswirksam erfasst. Sofern mit dem jeweiligen Kunden möglich, mitigiert die Gesellschaft das Währungsrisiko durch die Vereinbarung von Währungskörben, in denen mehrere Währungen zusammengefasst werden.

Marktpreisrisiken

Es bestehen marktübliche Risiken in Projekten, dass Einkaufskosten unerwarteterweise steigen könnten. Die Gesellschaft begegnet dem vorstehenden Einkaufsrisiko durch die Einbeziehung in langfristige Rahmenverträge, die auf Ebene der Muttergesellschaft mit verschiedenen Lieferanten abgeschlossen werden.

Projektrisiken

Es bestehen Projektrisiken, die bei der Umsetzung komplexer Energieinfrastrukturprojekte üblicherweise zu erwarten sind. Diese Projektrisiken können Budgetüberschreitungen, Verzögerungen im Zeitplan, technologische Hindernisse oder Änderungen in regulatorischen Rahmenbedingungen sowohl vorab in der Angebotsphase als auch während der Laufzeit (Abwicklung) von Projekten beinhalten und werden laufend analysiert und verfolgt. Durch die frühzeitige Identifizierung und Bewertung stellt die Gesellschaft sicher, rechtzeitig geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um potenzielle Auswirkungen zu minimieren und die erfolgreiche Umsetzung von Projekten sicherzustellen.

Finanz-/Liquiditätsrisiken

Aufgrund des im Geschäftsjahr 2023/2024 erstmals erzielten Jahresüberschusses sowie des verbesserten geplanten operativen Cashflows in den Geschäftsjahren 2024/2025 und 2025/2026 haben sich die Finanz- und Liquiditätsrisiken der Gesellschaft wesentlich reduziert. Zusätzlich unterstützen die in den Vorjahren durchgeführten Maßnahmen zur Stärkung der Eigenkapitalbasis die finanzielle Stabilität der Gesellschaft.

Auf Grundlage der aktualisierten Finanzplanungen geht die Gesellschaft davon aus, über ausreichend liquide Mittel zu verfügen, um ihren laufenden und zukünftigen Verpflichtungen jederzeit nachkommen zu können.

Siehe hierzu auch Darstellung der Finanzlage in Abschnitt 2.3.2. Finanzlage.

Weitere wesentliche Risiken

Die Gesellschaft ist in hohem Maße davon abhängig, hoch qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und dauerhaft zu halten. Die Gesellschaft diversifiziert ihre Beschäftigungsmöglichkeiten und investiert in ein attraktives Arbeitsumfeld.

5. Prognosebericht

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2023/2024 erstmals einen Jahresüberschuss erzielt und damit ihre Ertrags- und Liquiditätssituation deutlich verbessert. Die Gesellschafterin sichert die Finanzierung weiterhin ab und stellt bei Bedarf zusätzliche Mittel bereit. Auch im folgenden Geschäftsjahr entwickelte sich der operative Cashflow positiv. Für die kommenden Jahre erwartet die Gesellschaft auf Basis aktualisierter Planungen eine stabile finanzielle Entwicklung. Vor diesem Hintergrund sieht die Gesellschaft den Fortbestand als gesichert an und erkennt derzeit keine wesentlichen Risiken für die Fortführung der Unternehmenstätigkeit.

Wir sind der Ansicht, dass unsere Leistung und unser künftiger Erfolg von mehreren Faktoren abhängen, die uns erhebliche Chancen bieten, aber auch Risiken und Herausforderungen mit sich bringen, einschließlich derer, die nachstehend und im vorstehenden Risikobericht erörtert werden.

Unser Umsatzwachstum ist direkt mit der anhaltenden Akzeptanz von Energiespeicherprodukten durch unsere Kunden verbunden. Laut Bloomberg⁵ sind die Kosten für Lithium-Ionen-Energiespeicher-Hardware in den letzten Jahren erheblich gesunken und haben dazu geführt, dass es heute einen großen adressierbaren Markt gibt. Gleichzeitig wird wie bereits aufgeführt ein weiterer Fall der Preise von Batteriespeicher von Industriedienstleistern prognostiziert.

Der Einsatz erneuerbarer Energiequellen hat sich in den letzten zehn Jahren beschleunigt, und Solar- und Windenergie sind zu einer kostengünstigen Energiequelle geworden. Laut Prognosen der IEA⁶ wird der Zubau an Erneuerbaren Energieerzeugern global weiterhin dynamisch wachsen. Die Energiespeicherung ist vor diesem Hintergrund von entscheidender Bedeutung für die Verringerung der Unterbrechungen und Schwankungen der Solar- und Windenergieerzeugung.

Unser Umsatzwachstum hängt von einem kontinuierlichen Wachstum der Anzahl der jährlich gebauten Projekte für batteriegestützte Energiespeicherprodukte ab und von unserer Fähigkeit, unseren Anteil an der Nachfrage in den Regionen zu erhöhen, in denen wir derzeit konkurrieren und in Zukunft konkurrieren wollen, sowie von unserer Fähigkeit, weiterhin neue und innovative Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, die den sich ändernden Technologie- und Leistungsanforderungen unserer Kunden entsprechen.

Die ursprünglich nach US GAAP prognostizierten externen Umsatzerlöse für das Geschäftsjahr 2023/2024 konnten aufgrund von Verzögerungen in der Lieferkette nicht realisiert werden. Der ursprünglich prognostizierte Auftragseingang wurde aufgrund des gestiegenen Wettbewerbs am Markt nicht erreicht.

Bezogen auf das Geschäftsjahr 2024/2025 betrug der Auftragseingang € 193 Mio., die externen Umsatzerlöse nach US GAAP betrugen € 254 Mio. Es wurde mit einem Auftragseingang zwischen € 350 Mio. und € 430 Mio. und einem externen Umsatzvolumen nach US GAAP zwischen € 220 Mio. und € 280 Mio. gerechnet.

⁵ Webseite: www.bloomberg.com/news/newsletters/2024-07-09/china-s-batteries-are-now-cheap-enough-to-power-huge-shifts

⁶ Webseite: <https://www.iea.org/reports/world-energy-outlook-2025/executive-summary>

Für das Geschäftsjahr 2025/2026 rechnen wir mit einem geschätzten Auftragseingang in Höhe zwischen € 320 Mio. und € 503 Mio. sowie einem geschätzten, externen Umsatzvolumen nach US GAAP zwischen € 248 Mio. und € 304 Mio.

Für das Geschäftsjahr 2026/2027 rechnen wir mit einem geschätzten Auftragseingang in Höhe zwischen € 271 Mio. und € 433 Mio. sowie einem geschätzten, externen Umsatzvolumen nach US GAAP zwischen € 449 Mio. und € 686 Mio.

Geschäftsführung

Erlangen, 12. Januar 2026

Ort, Datum

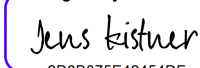
Erlangen, 12. Januar 2026

Ort, Datum

Signiert von:

6F1AF2490B824E9...

Markus Meyer

Signed by:

2D8B075E42454DF...

Dr. Jens Kistner